

SEESTADT BREMERHAVEN



Informationen zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren

Schulamt der Stadt Bremerhaven

Stand: Mai 2019



**Magistrat der Stadt Bremerhaven
Schulamt
Postfach 21 03 60, 27524 Bremerhaven**



**BREMERHAVEN
MEER ERLEBEN!**

Information über die Erhebung und die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 und 14 Europäische Datenschutzgrundverordnung im Schulamt Bremerhaven zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren

Die nachfolgenden Informationen dienen der Transparenz über den Umgang mit personenbezogenen Daten im Schulamt Bremerhaven. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bremischen Ausführungsgesetz zur EU-Datenschutzgrundverordnung (BremDSGVOAG).

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Das Schulamt Bremerhaven verarbeitet personenbezogene Daten zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren.

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Magistrat der Stadt Bremerhaven
Schulamt
Hinrich-Schmalfeldt-Straße 42
27576 Bremerhaven
Tel.: 0471-590 2119
Fax: 0471-590 2029
E-Mail: schulamt@magistrat.bremerhaven.de

Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Der/die zuständige Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Schulzentrum Carl von Ossietzky (Oberstufe)
Schiffdorfer Chaussee 97
27574 Bremerhaven
Tel.: 0471-590 2308
Fax: 0471-39139139
E-Mail: datenschutz@schule.bremerhaven.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die verantwortliche Stelle ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und Art. 88 EU-DSGVO i.V.m. § 12 BremDSGVOAG und §§ 85 ff. Bremisches Beamtengesetz (BremBG) befugt, personenbezogene Daten von Bewerberinnen und Bewerbern, welche zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, zu verarbeiten.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der Bewerberinnen und Bewerber werden an die Mitbestimmungsgremien zur Einsicht weitergegeben.

Art der personenbezogenen Daten

Durch das Schulamt Bremerhaven werden insbesondere Stammdaten, Kontaktdaten sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten, wie Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, etc. verarbeitet.

Datenerhebung durch Dritte

Der elektronische Dateneingang erfolgt über den Betrieb für Informationstechnologie Bremerhaven und durch das Personalamt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Sofern keine Einstellung erfolgt geschieht dies spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Sofern es nicht zu einer Einstellung gekommen ist, die Bewerbung jedoch weiterhin für das Schulamt interessant ist, werden die Bewerber*innen gefragt, ob ihre Bewerbung für künftige Stellenbesetzungen vorgehalten werden darf.

Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten und verarbeiteten Daten und in Folge das weitere Recht

- auf Berichtigung wegen unrichtiger oder unvollständiger Daten. (Art. 16 EU-DSGVO)
- auf Löschung wegen zu Unrecht verarbeiteter Daten, wenn Daten zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt werden. Dabei sind die Aufbewahrungsfristen zu beachten. (Art. 17 EU-DSGVO)
- auf Sperrung/Einschränkung der Verarbeitung. Dies betrifft beispielsweise eine Löschung, wenn diese wegen Aufbewahrungsfristen noch nicht vorgenommen werden kann. (Art. 18 EU-DSGVO)
- auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder mittels automatisiertem Verfahren verarbeitet werden.
- auf Widerspruch nach Artikel 21 EU-DSGVO, sofern sich für die betroffene Person eine besondere Situation ergibt.
- auf Widerruf der Einwilligung, sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen verarbeitet wurden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen

Arndtstraße 1

27570 Bremerhaven

Tel.: +49 471 596 2010 oder +49 421 361 2010

Fax: +49 421 496 18495

E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.